



Fokusgruppen Analyse

In den nächsten 20 Minuten stelle ich Ihnen Funktionen der Fokusgruppen in MAXQDA vor. Dabei zeige ich Ihnen:

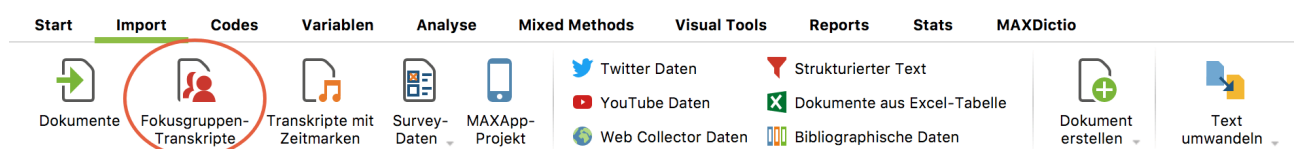
- wie Transkripte der Fokusgruppendifkussion importiert werden,
- wie in Beiträgen von Fokusgruppen-Teilnehmenden zu suchen ist,
- die „Übersicht Fokusgruppen-Teilnehmer/innen“
- wie Variablen für Fokusgruppen-Teilnehmer angelegt und bearbeitet werden
- wie Variablenwerte für die Teilnehmenden eingegeben werden

Die Idee der Fokusgruppen-Analyse

Mit Hilfe von Fokusgruppeninterviews und deren Analyse sollen die Sichtweisen der Teilnehmenden deutlich werden. Hilfreich ist eine exakte Abschrift der gesamten Diskussion. Anhand dieses Transkripts lassen sich Kategorien der zu untersuchenden Fragestellung bilden und damit themenzentrierte Auswertungen vornehmen.

Einlesen des Transkripts der Fokusgruppendifkussion

Um das Transkript so zu importieren, dass beim Einlesen die Sprechbeiträge der Teilnehmenden automatisch codiert werden, wählen Sie auf dem Tab „Import“ die Funktion „Fokusgruppen-Transkripte“. Alternativ ist diese Funktion im Kontextmenü auf der obersten Ebene („Dokumente“) in der „Liste der Dokumente“ verfügbar. Das Transkript kann in allen von MAXQDA lesbaren Textformaten wie .docx, .rtf oder .txt aus importiert werden.



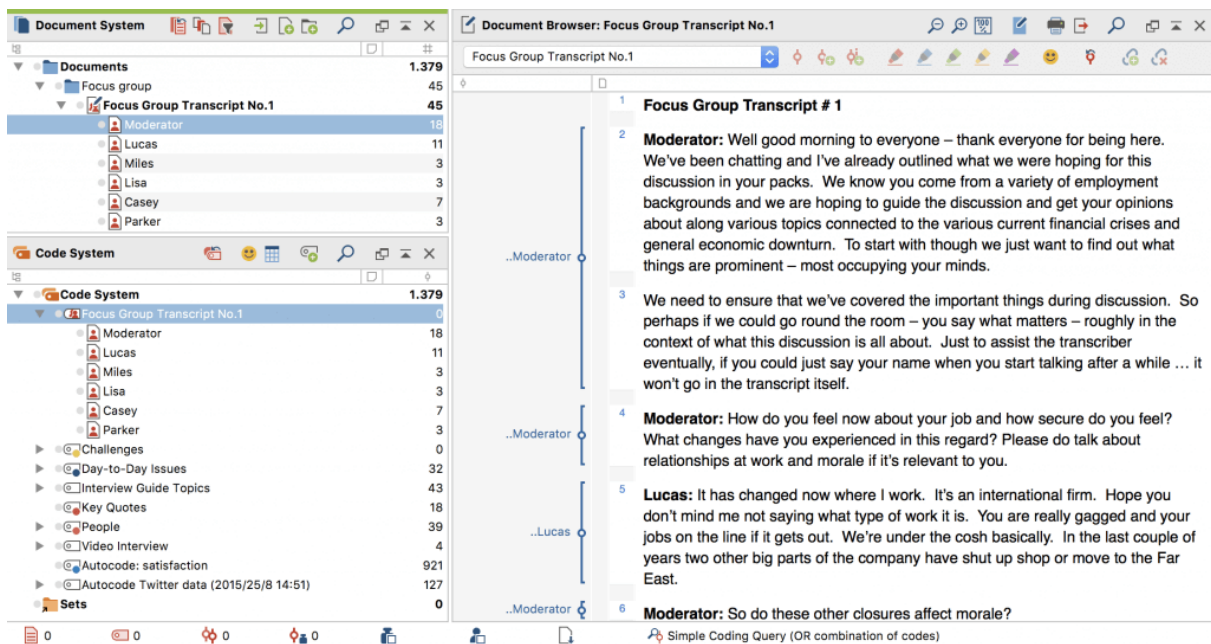
Import eines Fokusgruppen-Transkripts aufrufen

Beim Import erzeugt MAXQDA automatisch für jeden Teilnehmenden einen eigenen Code im Codesystem und codiert für die spätere Auswertung und Differenzierung automatisch alle Sprechbeiträge eines Teilnehmenden mit dessen Code. Damit dieser automatische Einleseprozess reibungslos verläuft, stellt MAXQDA an den Aufbau und die Struktur des Transkripts folgende Anforderungen:

- Jeder Sprechbeitrag beginnt in einem neuen Absatz. Zu Beginn jedes Sprechbeitrages steht der Name des Teilnehmenden, gefolgt von einem Doppelpunkt. Ob der Name in Fettdruck steht, spielt ebenso wenig eine Rolle wie der Schrifttyp – allerdings wird Groß- und Kleinschreibung beachtet. Auch Namen wie „Lisa B.“ oder „Gábor“ mit Leerzeichen und Sonderzeichen stellen kein Problem beim Import dar. Der darauffolgende Text wird mit dem Namen des Teilnehmenden codiert, und zwar bis zum nächsten Sprecher.



- MAXQDA toleriert versehentlich gesetzte Leerzeichen vor einem Namen oder vor einem Doppelpunkt und behandelt die zugehörigen Namen als identisch.
- Die Namen der Teilnehmenden vor dem Doppelpunkt dürfen maximal 63 Zeichen lang sein.
- Textabschnitte zu Beginn des Transkripts (in denen kein Doppelpunkt innerhalb von 63 Zeichen vorkommt) werden nicht codiert. Am Anfang des Transkripts haben Sie somit die Möglichkeit, allgemeine Informationen zur Fokusgruppe festzuhalten und einen Titel für das leichte Erkennen des Dokuments zu setzen.
- Zeitmarken, die von einer Transkriptionssoftware stammen, werden wie üblich behandelt: MAXQDA fragt Sie beim Einlesen des Transkripts nach der zugehörigen Audio-/Videodatei, die mit dem Transkript verknüpft werden soll. Die Zeitmarken werden in das MAXQDA-Projekt eingelesen und aus dem Text entfernt.



MAXQDA-Ansicht nach dem Import eines Fokusgruppen-Transkripts

Lexikalische Suche in Teilnehmer-Beiträgen

Die lexikalische Suche von MAXQDA lässt sich auf die einzelnen Beiträge der Teilnehmenden beschränken:

1. Aktivieren Sie in der „Liste der Dokumente“ die Teilnehmenden, in deren Beiträgen Sie suchen möchten.
2. Rufen Sie im Tab „Analyse“ die „Lexikalische Suche“ auf.
3. Im erscheinenden Dialog geben Sie die gewünschten Suchbegriffe ein und setzen ein Häkchen bei der Option „Nur in aktivierten Dokumenten / Fokusgruppen-Beiträgen“.



Lexikalische Suche

Suchbegriffe: Glück
Neuer Eintrag ...

Suchbegriff löschen Alle löschen

In Dokumenten In Memos

ODER UND

Innerhalb von: Dokument

Nur ganze Wörter

Groß-/Kleinschreibung beachten

Suchbegriffe als reguläre Ausdrücke interpretieren

Wortformen aus Lemmata-Liste einbeziehen

German

Nur in aktivierten Dokumenten / aktivierten Fokusgruppen-Beiträgen

Nur in 'Liste der Codings'

Öffnen Speichern Suchen Abbrechen

In Beiträgen von Fokusgruppen-Teilnehmenden suchen

Übersicht Fokusgruppen-Teilnehmer/innen

Die „Übersicht Fokusgruppen-Teilnehmer“ liefert Ihnen wichtige Informationen über die einzelnen Teilnehmenden, wie etwa Anzahl und Umfang der jeweiligen Sprechbeiträge, und ermöglicht Ihnen darüber hinaus die Speicherung von Zusatzinformationen für jeden Teilnehmenden in Form von Variablen. Um die Übersicht aufzurufen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Fokusgruppe in der „Liste der Dokumente“ und wählen den Eintrag „Übersicht Fokusgruppen-Teilnehmer“.

Daraufhin erscheint folgendes Fenster:

Übersicht Fokusgruppen-Teilnehmer

Fokusgruppe: Fokusgruppen\Fokusgruppe Klimawandel (Auszug) 7 Fokusgruppen-Teilnehmer aus 1 Fokusgruppen


Teilnehmer	Fokusgruppe	Sprechbeiträge	% Sprechbeiträge	Zeichen	% Zeichen
Moderator	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	7	41,18	851	19,55
Frau A	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	3	17,65	951	21,85
Frau J	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	2	11,76	555	12,75
Herr A	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	1	5,88	469	10,77
Herr L	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	2	11,76	634	14,56
Herr P	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	1	5,88	531	12,20
Frau I	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	1	5,88	362	8,32


Die „Übersicht Fokusgruppen-Teilnehmer“ liefert wichtige Informationen




Die ersten beiden Spalten dienen der Identifikation der Teilnehmenden und des dazugehörigen Fokusgruppen-Transkripts. Die Prozentangaben der Sprechbeiträge und der Zeichen beziehen sich immer nur auf das jeweils ausgewiesene Transkript. Wenn Sie einem Teilnehmenden eine eigene Farbe zugewiesen haben, erscheint diese in der ersten Spalte der Tabelle.

Im oberen Bereich des Fensters stehen Ihnen verschiedene Symbole zur Verfügung, von denen wir hier diejenigen mit besonderer Funktion für die Fokusgruppen-Analyse erläutern:

 **Nur aktivierte Fokusgruppen-Teilnehmer** – Reduziert die Zeilen auf die in der „Liste der Dokumente“ aktivierten Teilnehmenden. Dies ist besonders praktisch, wenn Sie Moderatoren/innen aus der Übersicht ausschließen möchten: Aktivieren Sie nur die anderen Teilnehmenden und klicken Sie auf das Symbol.

 **Statistik** – Präsentiert die Werte aller angezeigten Spalten in einer Häufigkeitstabelle oder wahlweise einem Diagramm. Ausgenommen sind die Spalten „Teilnehmer“ und „Fokusgruppe“.

 **Dateneditor** – Schaltet aus der Variablenansicht in die oben gezeigte Ansicht, in der die Variablenwerte sichtbar sind.



 **Liste der Variablen** – Schaltet in die Variablenansicht, in der Sie neue Variablen definieren und vorhandene Variablen anpassen und editieren können. Mehr zur Nutzung von Variablen bei der Fokusgruppen-Analyse lesen Sie im nächsten Abschnitt.

Variablen für Fokusgruppen-Teilnehmer bearbeiten

Sie können für jeden Teilnehmenden einer Fokusgruppe Hintergrundinformationen speichern und diese später für selektive Auswertungen und Vergleiche heranziehen, beispielsweise die Aussagen der älteren und der jüngeren Teilnehmenden miteinander vergleichen. Öffnen Sie hierfür zunächst die „Übersicht Fokusgruppen-Teilnehmende“ aus dem Kontextmenü in der „Liste der Dokumente“ (entweder auf der obersten Ebene für alle Fokusgruppen im Projekt oder auf der Ebene einer einzelnen Fokusgruppe). Wie oben zu sehen ist, enthält die Übersicht standardmäßig mehrere Spalten mit Informationen, die MAXQDA für die Teilnehmenden zusammenstellt. Sie können nun weitere Spalten ergänzen, in denen Sie Informationen wie etwa das Alter, den Beruf oder den Rang im Unternehmen festhalten.

Neue Variablen anlegen

Das Hinzufügen neuer Variablen funktioniert auf die gleiche Art und Weise wie bei den anderen Übersichten für Variablen in MAXQDA:

- Klicken Sie auf das Symbol  „Liste der Variablen“, um in die Variablenansicht umzuschalten.
- Klicken Sie als nächstes auf das Symbol  „Neue Variable“.



- Daraufhin erscheint folgender Dialog, in dem Sie Namen und Typ der neuen Variable festlegen können.

Neue Variable anlegen

Nach einem Klick auf OK sehen Sie, dass in der Variablenansicht eine Zeile mit der neu angelegten Variablen ergänzt wurde.

Variablenname	Variablentyp	Sichtbar	Quelle	Fehlender Wert	Kategorial
Alter	Ganzzahl	<input type="checkbox"/>	Benutzer		<input type="checkbox"/>

Neu angelegte Variable in der Variablenansicht

Werte für die Teilnehmenden eingeben

Klicken Sie auf den Button „Übersicht Fokusgruppen-Teilnehmer“, um in die normale Ansicht zurückzuschalten. Ganz rechts sehen Sie eine neu hinzugefügte Spalte, in die Sie nun Werte für jeden Teilnehmenden eingeben können. Die bearbeitbaren Spalten können Sie leicht an ihrer Spaltenüberschrift erkennen, denn sie ist nicht schwarz wie bei den von MAXQDA automatisch erzeugten Spalten, sondern blau.

Teilnehmer	Fokusgruppe	Sprechbeiträge	% Sprechbeiträge	Zeichen	% Zeichen	Alter
Moderator	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	7	41,18	851	19,55	0
Frau A	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	3	17,65	951	21,85	42
Frau J	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	2	11,76	555	12,75	32
Frau I	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	1	5,88	362	8,32	33
Herr A	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	1	5,88	469	10,77	26
Herr L	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	2	11,76	634	14,56	23
Herr P	Fokusgruppe Klimawandel (Auszug)	1	5,88	531	12,20	40

Daten eingeben für eine Variable



Die Variablenwerte für die Teilnehmenden können Sie nutzen, um

- nur ausgewählte Teilnehmende mit bestimmten Werten für weitere Analysen zu aktivieren (siehe Coding Suche nach codierten Segmenten oder
- in einer Kreuztabelle Vergleiche von Teilnehmenden-Gruppen vorzunehmen.

Hinweis: Übersicht Fokusgruppen-Teilnehmende – Alle in der Dokumentgruppe enthaltenen Fokusgruppen-Teilnehmende werden zusammen mit ihren Variablenwerten in einer tabellarischen Übersicht aufgelistet. Der Eintrag ist nur dann sichtbar, wenn das Projekt Fokusgruppen-Transkripte enthält.

Dieselben Teilnehmenden über mehrere Fokusgruppen-Transkripte hinweg nachverfolgen

Hat man Personen, die in mehreren Fokusgruppen-Transkripten vorkommen, können diese bzw. deren Beiträge auch gesammelt prozessiert werden. Dazu müssen alle Transkripte (Dokumente) und Beiträge (Codes) eines Teilnehmers aktiviert werden, und die Ausgabe im Fenster „Liste der Codings“ dann mit einem neuen Code autocodiert werden. Dazu kann z.B. ein Obercode „Gesammelte FG-Beiträge“ mit Unterodes für die einzelnen Sprecher angelegt werden.

NEU in 18.2: Die Selektion der Codes der Fokusgruppenteilnehmenden funktioniert nun auch bequem über die „Listenansicht“ im Fenster „Liste der Codes“. So kann einfach auf den Spaltenkopf „Code“ rechtsgeklickt werden, um einen Filter vorzuschalten, welcher den Namen der/des Teilnehmenden enthält. Anschließend können die so gefilterten Codes mittels STRG+A markiert und per Rechtsklick aktiviert werden.